

# Jagt die Einhörnchen!

Die europäische Gründerszene schließt zum Silicon Valley auf. Das ist auch dem Wettbewerb der Standorte um Start-ups zu verdanken **VON JENS TÖNNESMANN**

**ANALYSE** Niklas Zennström hat auf einer Weltkarte akribisch die seltenen Fabelwesen der Wirtschaftswelt verzeichnet. Jene jungen Technologiefirmen, die mehr als eine Milliarde Dollar wert sind und im Sprachgebrauch von Start-up-Finanzierern Einhörnchen heißen. Mehr als die Hälfte der rund 240 Einhörnchen, die seit 2003 das Licht der Welt erblickt haben, tummeln sich in Nordamerika, besonders im Silicon Valley. Doch Europa holt auf: Inzwischen kommen 40 dieser Milliarden-Dollar-Unternehmen vom hiesigen Kontinent, hat Zennström festgestellt. »Das sollten wir feiern«, findet der Chef des Wagnisfinanziers Atomico. Macht Europa nun den USA ernsthaft Konkurrenz? Aktuelle Zahlen legen das nahe. Laut dem Start-up-Barometer der Beratungsgesellschaft EY sind die

Dass Europa aufholt, hat verschiedene Gründe. Ein wichtiger ist, dass erfolgreiche Gründer ihr Vermögen an die Einhörnchen in ihrer Heimat verfrachten, in der Hoffnung, dass daraus bald Einhörnchen werden. Ein weiterer ist, dass die Welt verflacht. So formuliert das Christian Leybold vom Risikokapitalgeber Eventures. Während Internetunternehmen früher auf regionale Märkte angewiesen waren, können sie heute schnell weltweit expandieren – etwa, wenn sie Apps für Smartphones anbieten. Zugleich können sie günstig Dienste aus aller Welt nutzen, die sie früher teuer regional einkaufen mussten. Außerdem seien die europäischen Firmen günstiger bewertet als die amerikanischen.

Europas Gründerszene hilft auch mit, dass verschiedene Landesverbände nun einen europäischen Start-up-Verband gründen: Das European Startup Network soll sich in Brüssel für eine gründerfreundlichere Politik starkmachen. Wie viel auf diesem Feld zu tun ist, zeigt eine aktuelle Studie. Sie vergleicht die Start-up-Szene in zwölf EU-Ländern und Israel. Dabei zeigt sich: Jungunternehmer in Deutschland sind vergleichsweise unzufrieden damit, wie die Bundesregierung sie unterstützt, ihre Belange versteht. Am zufriedensten sind Gründer in den Niederlanden und Israel.

Was Studien wie diese aber auch beleuchten: wie intensiv der Wettbewerb um junge Technologiefirmen inzwischen ist. Kürzlich präsentierte eine Analyse London als Standort für Finanztechnologiefirmen und wies darauf hin, dass einige deutsche Fintechs ihr Geschäft an die Themse verlagert hätten. Zeitgleich warb die britische Wirtschaftsförderung auf dem Portal deutsche-startups.de für London als place to be. Und auch Vertreter aus Hamburg, München und Berlin streiten immer wieder öffentlich, wer die besten Bedingungen für Gründer bietet; der Bundesverband Deutsche Startups vergleicht die Städte Jahr für Jahr in allen Details.

Dieser Wettbewerb mag schmerzhaft sein. Aber: Wenn Köln sieht, was Berlin bietet, und Berlin staunt, was in London passiert, und man in ganz Europa die Entwicklungen im Silicon Valley verfolgt, dann strengen sich alle mehr an. Das ist gut, wenn morgen noch viel mehr Einhörnchen und Einhörner auf dem Kontinent grasen sollen.



**FORUM**

Im Jahr 2000 erklärte der Klimaforcher Mojib Latif: »Winter mit starkem Frost und viel Schnee wie noch vor zwanzig Jahren wird es in unseren Breiten nicht mehr geben«. Ein Jahr später schrieb der Weltklimarat IPCC, dass die Klimaerwärmung »in der nördlichen Hemisphäre, auf Landflächen und im Winterhalbjahr« am schnellsten voranschreiten würde. Und im Jahr 2005 sagte der österreichische Zukunftsforscher Andreas Reiter: »2040 werden Tirols Skiläufer Wein anbauen.«

Der Skitourismus schien dem Ende nah. Bloß hat sich das winterliche Klima im Gebirge nicht an die pessimistischen Prognosen gehalten. Über die vergangenen 45 Jahre ist ab mittleren Höhenlagen der Alpen kein Trend zu wärmeren Wintern messbar. Auch nicht auf den Bergstationen der deutschen Mittelgebirge, beispielsweise am Feldberg im Schwarzwald, am Brocken im Harz oder auch am Fichtelberg im Erzgebirge. Die Messdaten sagen immer das, was Meteo Schweiz in einer Studie für das Alpenland diagnostiziert: »Am Übergang von den 1980er zu den 1990er Jahren haben sich die Schweizer Bergwinter innerhalb sehr kurzer Zeit markant erwärmt. In den anschließenden zwei Jahrzehnten folgte eine signifikante Abkühlung zurück auf das Temperaturniveau vor der Erwärmung.« Insgesamt sei innerhalb der vergangenen 50 Jahre kein Trend erkennbar, keiner zur Erwärmung, keiner zur Abkühlung.

Freilich, im Hier und Jetzt nützt uns das wenig. Der Winter 2015/16 glänzt – ähnlich wie auch der Vorwinter – durch Wärme. Dennoch fallen die alpinen Wintertemperaturen im Trend der vergangenen 30 Jahre sogar leicht. Lange Schneemessreihen geben den Freunden des Skisports Hoffnung: Die Schneemengen haben in alpinen Lagen oberhalb von etwa 900 Meter Höhe in den vergangenen 100 Jahren auch nicht abgenommen.

# Der wahre Feind des Skitourismus

Warum uns der Schnee nicht ausgeht, aber der Winterurlaub teurer wird **VON GÜNTHER AIGNER**

Wer sich jetzt fragt, wo denn die Klimaerwärmung in den Alpen geblieben ist oder warum denn nun die Gletscher schrumpfen, dem sei gesagt: Die Sommer sind es! Die alpinen Bergsommer sind seit den 1980er Jahren deutlich milder geworden. Diese Erwärmung hat die Temperaturen im Jahresmittel nach oben geschraubt und lässt das »ewige Eis« schmelzen, welches hauptsächlich auf die hochalpine Witterung von Mai bis September reagiert.

Bisher ist also jeder Abgang auf den Skitourismus aus klimatologischer Sicht verfrüht. Das tatsächliche Problem kommt aus einer anderen, ökonomischen Richtung. Das Skifahren kostet mehr und mehr, vor allem in den sogenannten Premiumgebieten von Garmisch bis Kitzbühel. Die Tageskarten marschieren in Zwei-Euro-Schritten pro Saison nach oben. In Sölden, Ischgl oder am Arlberg zahlt man in diesem Winter 51 Euro für die Tageskarte, in der nächsten Saison werden es 53 Euro sein. Das bedeutet etwa vier Prozent Preissteigerung im Jahr.

Nicht der Schneefall bleibt daher aus, sondern höchstens der Gast. Das Skifahren ist auf dem Weg zum Luxusport, den sich nur noch Wohlhabende leisten können. In den USA ist dies übrigens schon längst der Fall. In Österreich und Deutschland war Skifahren früher auch elitär, bis zum Wirtschaftswunder. Erst der gigantische Aufschwung nach dem Zweiten Weltkrieg machte den Skisport später zum Volkssport. Und jetzt? Während die Reallohne seit 1990 in weiten Teilen Mitteleuropas sinken, steigen die Liftpreise und teilweise auch die Hotelpreise um weit mehr als die allgemeine Inflationsrate. Die Nische für den Skitourismus wird wieder kleiner, der Skisport etwas exklusiver.

Wer aber ist schuld am »teuren Skifahren«? Am wenigsten sind es die Seilbahnbetriebe, die den Preis anheben. Sie investieren massiv in bequemere und schnellere Lifte, in gepflegte

Pisten und verlässliche Beschneigungs-systeme. Das müssen sie tun, weil die Touristen und Tagesbesucher es verlangen. Weil wir es verlangen. Wir Skifahrer fahren überwiegend in jene Resorts, die großzügig investieren, kaufen dort die teuren Skitickets und jammern gleichzeitig über die ausufernde Preispolitik. All die technisch leicht veralteten, meist kleineren, aber günstigen Skigebiete brauchen eigentlich mehr Besucher. Dort kann man nach wie vor ordentlich Ski fahren, das wird aber zu wenig genutzt. Viele von ihnen werden in den nächsten Jahren schließen müssen. Weniger weil sich das Klima wandelt, mehr weil das Anspruchsniveau der Skifahrer markant angestiegen ist.

Auch die großen gesellschaftlichen Umwälzungen in Europa bleiben beim Skisport nicht außen vor. Die geringe Zahl der Geburten in den meisten mitteleuropäischen Ländern sorgt dafür, dass in diesen Nationen zukünftig weniger potenzielle Skifahrer leben werden. Dazu kommt, dass ein rasant größer werdender Teil der Einwohner Mitteleuropas gar nicht Ski fahren will: Vor allem Menschen mit Migrationshintergrund haben meist keinen kulturellen Bezug zum Skifahren.

Viel deutet also darauf hin, dass der Skitourismus in der Breite zurückgeht, weil die wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Rahmenbedingungen in diese Richtung wirken. Aber wenig spricht für ein abruptes Ende als Folge des Klimawandels. Die Skigeschichte in den Alpen und im Schwarzwald ist etwa 125 Jahre alt. So schnell, wie Schwarzseher meinen, wird sie nicht zu Ende gehen.



Der österreichische Skitourismus-Forscher Günther Aigner führt die Plattform Zukunft Skisport

**ANZEIGE**

**DIE ZEIT empfehlen, Prämie wählen!**

Empfehlen Sie DIE ZEIT, und freuen Sie sich über eine attraktive Prämie Ihrer Wahl, z. B. ein Apple iPad Air 2.

[www.zeit.de/praemien](http://www.zeit.de/praemien)

Investitionen in junge Unternehmen in Europa im Jahr 2015 um etwa die Hälfte gegenüber dem Vorjahr gestiegen, auf insgesamt 11,8 Milliarden Euro. Der Studie zufolge floss davon fast jeder vierte Euro in deutsche Unternehmen und etwa jeder sechste in Unternehmen aus Berlin, was die Stadt an der Spree vor London und Paris zu »Europas Start-up-Hauptstadt« mache, so die Autoren der Studie.

# LINKTIPPS

[www.zeit.de/linktipps](http://www.zeit.de/linktipps)

**Bildung**

**ZEIT SCHÜLERCAMPUS**

Für Schüler von 8 bis 18 Jahren!

**LernErlebnisKurse**  
Ferien mit Köpfchen.

040/3280-1095  
[www.zeit-schuelercampus.de/katalog](http://www.zeit-schuelercampus.de/katalog)

**Garten**

**EXKLUSIVE GARTENMÖBEL**  
und Sonnenschirme frei Haus.  
[www.villa-schmidt.de](http://www.villa-schmidt.de)

**Gesundheit**

**ZAHNPFLEGE AUF HOHEM NIVEAU!**  
Neben hochwertigen Markenprodukten haben wir spez. Artikel für Zahnersatz u. Implantate  
[www.zahnputzladen.de](http://www.zahnputzladen.de)

**Kreativität**

**Kurt Drawert im Westerwald**  
Schreibseminar 15.-17.04.16  
[www.kulturgut-hirtscheid.de](http://www.kulturgut-hirtscheid.de)

**Kunst & Antiquitäten**

**RESTAURIEREN - REPARIEREN**  
von Glas-Porzellan-Keramik  
[www.dieporzellanwerkstatt.de](http://www.dieporzellanwerkstatt.de)

**Nachhilfe**

**NACHHILFE ONLINE BUNDESWEIT**  
IN LATEIN UND DEUTSCH  
[www.lateinzeit.jimdo.com](http://www.lateinzeit.jimdo.com)

**Naturheilkunde**

**AYURVEDA - WELLNESS & MEDIZIN**  
Artikel, Videos, Branchenbuch  
[www.ayurveda-portal.de](http://www.ayurveda-portal.de)

**Schiffsreisen**

**Historische Kreuzfahrten durch Südschweden**  
Kleine Schiffe, wunderschöne Landschaften  
kulinarische Erlebnisse - 66 Schleiussen und die Entdeckung der Langsamkeit.  
[www.nordic-holidays.de](http://www.nordic-holidays.de)

**KÖSTLICHES AUS DEM SÜDEN**  
mediterrane Weine u. Feinkost  
[www.bodega-andaluzia.com](http://www.bodega-andaluzia.com)

**MIRABELLENBRAND DLG GOLD**  
aus biol. Streubstanzbau  
[www.brennerei-baumgaertner.de](http://www.brennerei-baumgaertner.de)

**WEINE & FEINKOST**  
Clos Mogador, Öl & Essig, Arganol  
La Tienda Mönchengladbach  
[www.la-tienda.de](http://www.la-tienda.de)

**Zu den besten Wein-Kellereien**  
in Italien über die  
[www.wein-autobahn.de](http://www.wein-autobahn.de)

**Wohnen**

**Antike Kachelöfen**  
krisensicher und CO2-neutral  
wertbeständig und schön  
Aufbau mit Glasuren möglich  
[www.omaskachelofen.de](http://www.omaskachelofen.de)

**Cadeau Wohnen & Lifestyle**  
Dekoration für Haus & Garten  
[www.cadeau-home.de](http://www.cadeau-home.de)

**HELFEN SIE VÖGEL RETTEN!**  
Unsichtbare Vogelschutzfolie  
[www.vogelglas.de](http://www.vogelglas.de)

**Wohnen im Alter**

**36 PREMIUM SENIORENRESIDENZEN**  
Infotage-Jahrbuch-Beratung  
Residenzen 2016  
[www.premiumwohnenimalter.de](http://www.premiumwohnenimalter.de)

**Kontakt für Anzeigenkunden**  
**030/260 68 530**  
TVM GmbH, Ihr Ansprechpartner  
für Beratung und Verkauf.

**BIENVENUE SUR NOTRE SITE!**  
Qualität zum fairen Preis  
[www.frankreichsweine.de](http://www.frankreichsweine.de)

**DIE Online Weinhandlung**  
für charakterstarke Weine.  
[www.bio-wein-online.com](http://www.bio-wein-online.com)

**Design**

**Das Glas-Whiteboard No.1**  
Das Original  
Design u. Funktionalität perfekt vereint  
In allen Größen erhältlich  
Hochwertiges und stilvolles Design auf  
[www.armgardt-design-concept.com](http://www.armgardt-design-concept.com)

**Interieur**

**Ambiarite**

**Traumhafte, handgemachte Tischlampen aus Italien**  
Fuß und Schirm nach Ihren Wünschen gefertigt. Designer-Tablets aus nachhaltigem Birkenholz u.v.m. 0511/412673  
[www.ambiarite.de](http://www.ambiarite.de)

**Fasten**

**Dr. Buchinger + Vegan-Basisch**  
mit Wandern/Yoga/Stressabbau  
[www.fasteninfos.de](http://www.fasteninfos.de)

**Internet**

**Hilfreiche Tipps im Netz!**  
von A bis Z unter  
[www.zeit.de/linktipps](http://www.zeit.de/linktipps)

**mocoba... das genial-regal aus der kleinen Box...**  
mocoba ist individualität neu definiert, einfacheit und qualität die begeistert. mocoba stecken sie einfach nur zusammen und verändern es ganz nach ihrem bedarf. mocoba ist enorm vielfältig, ob eckregal oder raumteiler, als welle oder rund, weiss, bunt, ihr mocoba definieren sie. lassen sie sich begeistern auf:  
[www.mocoba.com](http://www.mocoba.com)

**FAMILIENBETTEN**  
Betten nach Maß  
[www.bodenseemobel.de/zeit](http://www.bodenseemobel.de/zeit)

**Möbel aus aller Welt**  
für drinnen und draußen  
[www.octopus-hamburg.com](http://www.octopus-hamburg.com)

**Mode**

**Ökologische Mode - fair produziert**  
Hochwertige Naturmode für Sie, Ihn, Kinder und Babys. Schmuck, Bücher, Deko- und Geschenkkunden, schöne Accessoires.  
[www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)

**Musikinstrumente**

**Feine KLANGGESTALTUNG**  
für Flügel und Klaviere  
[www.pianocandle.de](http://www.pianocandle.de)

**Outdoorsport**

**Tentipi - nordische Tipis Himmelszelt...**  
größte Qualität für große Abenteuer, für Familienurlaub und Extremexpedition. Outdoor-Ausrüstung -> finest equipment.  
[www.absolut-canoe.de](http://www.absolut-canoe.de)

**Psychologie**

**ONLINE-THERAPEUTENSUCHE**  
und Psychotherapie-Portal  
von pro psychotherapie e.V.  
[www.therapie.de](http://www.therapie.de)

**Reisen**

**RAD & SCHIFF.**  
Mit dem schwimmenden Hotel unterwegs.  
[www.rueckenwind.de](http://www.rueckenwind.de)

**HERMKO**

**Unterwäsche a. exklusiver Eigenproduktion**  
in resiger Auswahl günstig ab Fabrik auch extralang, gr. Größen und Kochwäsche sowie aktive u. bequeme Funktionswäsche  
[www.hermko.de](http://www.hermko.de)

**Schmuck**

**Edelstein- und Silberschmuck**  
individuell und immer anders  
[www.schmuckbeere.de](http://www.schmuckbeere.de)

**Sport & Freizeit**

**Segelnachrichten von Seglern für Segler**

[www.webandsail.de](http://www.webandsail.de)

**Sprachen**

**BILDUNGSURLAUB IN POLEN**  
in der Sprachschule Sopot  
[www.ssp.edu.pl](http://www.ssp.edu.pl)

**Verlage**

**Wissen zum Hören: Geschichte, Literatur, Philosophie bei**  
[www.auditorium-maximum.de](http://www.auditorium-maximum.de)

**Weine & Spirituosen**

**9 - GENERATIONEN WEINBAU**  
Weingut Adam Müller Leimen  
[www.weingut-adam-mueller.de](http://www.weingut-adam-mueller.de)

**Exklusiv-Auktion**

- Startpreis: Ab 50% unter Listenpreis
- Laufzeit: Nur 10 Tage!
- Steigern Sie mit! Ab heute unter:

**ZEIT.DE/AUKTION**

**mocoba... das genial-regal**  
mocoba... ist individualität neu definiert, ist einfacheit und qualität, die begeistert. mocoba... stecken sie einfach zusammen und verändern es nach ihrem bedarf. mocoba... ist faszinierend durch stabilität und präzision. mocoba... ist enorm vielfältig, ob frei im raum stehend, als eckregal, in wellenform oder zylindrisch, weiss oder bunt, ihr mocoba definieren sie. ersteigern sie günstig unsere „startersets“ und lassen sie sich begeistern auf: [www.mocoba.com](http://www.mocoba.com)

Startpreis: 424,50 €    Stückzahl: 3    Online-ID: 2245  
Ladenpreis: 849,00 €

starterset

Anbieter: **mocoba**  
[www.mocoba.com](http://www.mocoba.com)

**DIE ZEIT**